

Gottesdienst am 4. Advent

Freuet euch in dem Herrn allewege,
und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4,4.5b

Eingangsmusik

Eingangsvotum & Begrüßung

(1) Eingangslied: EG 16 Die Nacht ist vorgedrungen

(5 siehe Rückseite) Psalm 102: EG 744.2

Gemeinde singt: Ehr sei dem Vater ...

Sündenbekenntnis Gemeinde singt: Herr, erbarme dich

Gnadenzuspruch Gemeinde singt: Ehre sei Gott in der Höhe!

Tagesgebet

Lesung: Jesaja 62, 1-5

Gemeinde singt: Halleluja!

Glaubensbekenntnis

(2) Lied: EG 20, 1-4.7-8 Das Volk, das noch im Finstern wandelt

Predigt zu Philipper 4, 4-7

(3) Lied: EG 19 O komm, o komm, du Morgenstern

Kollektenansagen, Abkündigungen, Kasualabkündigungen

Dank- & Fürbittengebet

Unser Vater

(4) Lied: EG 18 Seht, die gute Zeit ist nah

Segen Gemeinde singt: Amen. Amen. Amen.

Nachspiel

(1) Die Nacht ist vorgedrungen

1. Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern!

So sei nun Lob gesungen dem hellen Morgenstern!

Auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein.

Der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein.

2. Dem alle Engel dienen, wird nun ein Kind und Knecht.

Gott selber ist erschienen zur Sühne für sein Recht.

Wer schuldig ist auf Erden, verhüll nicht mehr sein Haupt.

Er soll errettet werden, wenn er dem Kinde glaubt.

3. Die Nacht ist schon im Schwinden, macht euch zum Stalle auf!

Ihr sollt das Heil dort finden, das aller Zeiten Lauf

von Anfang an verkündet, seit eure Schuld geschah.

Nun hat sich euch verbündet, den Gott selbst ausersah.

4. Noch manche Nacht wird fallen auf Menschenleid und -schuld.

Doch wandert nun mit allen der Stern der Gotteshuld.

Beglänzt von seinem Lichte, hält euch kein Dunkel mehr,

von Gottes Angesichte kam euch die Rettung her.

5. Gott will im Dunkel wohnen und hat es doch erhellt.

Als wollte er belohnen, so richtet er die Welt.

Der sich den Erdkreis baute, der lässt den Sünder nicht.

Wer hier dem Sohn vertraute, kommt dort aus dem Gericht.

(2) Das Volk, das noch im Finstern wandelt

1. Das Volk, das noch im Finstern wandelt -

bald sieht es Licht, ein großes Licht.

Heb in den Himmel dein Gesicht

und steh und lausche, weil Gott handelt.

2. Die ihr noch wohnt im Tal der Tränen,

wo Tod den schwarzen Schatten wirft:

Schon hört ihr Gottes Schritt, ihr dürft

euch jetzt nicht mehr verlassen wähen.

3. Er kommt mit Frieden. Nie mehr Klagen,
nie Krieg, Verrat und bittre Zeit!
Kein Kind, das nachts erschrocken schreit,
weil Stiefel auf das Pflaster schlagen.

4. Die Liebe geht nicht mehr verloren. Das Unrecht stürzt in vollem Lauf.
Der Tod ist tot. Das Volk jauchzt auf
und ruft: »Uns ist ein Kind geboren!«

7. Dann wird die arme Erde allen ein Land voll Milch und Honig sein.
Das Kind zieht als ein König ein, und Davids Thron wird niemals fallen.

8. Dann stehen Mensch und Mensch zusammen
vor eines Herren Angesicht, und alle, alle schau'n ins Licht,
und er kennt jedermann mit Namen.

(3) O komm, o komm, du Morgenstern

1. O komm, o komm, du Morgenstern,
lass uns dich schauen, unsern Herrn.

Vertreib das Dunkel unsrer Nacht durch deines klaren Lichtes Pracht.
Freut euch, freut euch, der Herr ist nah. Freut euch und singt Halleluja.

2. O komm, du Sohn aus Davids Stamm, du Friedensbringer, Osterlamm.
Von Schuld und Knechtschaft mach uns frei und von des Bösen Tyrannei.
Freut euch, freut euch, der Herr ist nah. Freut euch und singt Halleluja.

3. O komm, o Herr, bleib bis ans End,
bis dass uns nichts mehr von dir trennt,
bis dich, wie es dein Wort verheißt, der Freien Lied ohn Ende preist.
Freut euch, freut euch, der Herr ist nah. Freut euch und singt Halleluja.

(4) Seht, die gute Zeit ist nah

1. Seht, die gute Zeit ist nah, Gott kommt auf die Erde,
kommt und ist für alle da, kommt, dass Friede werde,
kommt, dass Friede werde.

2. Hirt und König, Groß und Klein, Kranke und Gesunde,
Arme, Reiche lädt er ein, freut euch auf die Stunde,
freut euch auf die Stunde.

(5) Psalm 102

Du wollest dich aufmachen und über Zion erbarmen;
denn es ist Zeit, dass du ihm gnädig seist,
und die Stunde ist gekommen.

Denn er schaut von seiner heiligen Höhe,
der Herr sieht vom Himmel auf die Erde,
dass er das Seufzen der Gefangenen höre
und losmache die Kinder des Todes,
dass sie in Zion verkünden den Namen des Herrn
und sein Lob in Jerusalem,
wenn die Völker zusammenkommen
und die Königreiche, dem Herrn zu dienen. Gemeinde singt: Ehr sei ...

Philipper 4, 4-7

4 Freut euch, was auch immer geschieht;
freut euch darüber, dass ihr mit dem Herrn verbunden seid!
Und noch einmal sage ich: Freut euch!

5 Seid freundlich im Umgang mit allen Menschen;
ihr wisst ja, dass das Kommen des Herrn nahe bevorsteht.

6 Macht euch um nichts Sorgen!
Wendet euch vielmehr in jeder Lage
mit Bitten und Flehen

und voll Dankbarkeit an Gott
und bringt eure Anliegen vor ihn.

7 Dann wird der Frieden Gottes,
der weit über alles Verstehen hinausreicht,
über euren Gedanken wachen

und euch in eurem Innersten bewahren –
euch, die ihr mit Jesus Christus verbunden
seid.

